

### Medienmitteilung

## In Zug findet 2019 das Eidgenössische Schwing- und Äplerfest statt

Zug, 8. März 2015 – **An der Abgeordnetenversammlung des Eidgenössischen Schwingerverbandes in Basel bestimmten rund 230 Ehrenmitglieder und Delegierte der fünf Teilverbände Zug einstimmig zum Festort des Eidgenössischen Schwing- und Äplerfestes 2019. Das Organisationskomitee ist bereit.**

Bereits im Herbst 2014 hat sich der Zentralvorstand in Zug überzeugen lassen: Der Wahl zum Festort 2019 steht nichts im Wege. Der Trägerverein unter dem Präsidium von Paul Bachmann und der OK-Verein unter dem Präsidenten Heinz Tännler wurden bereits 2013 gegründet. Die Infrastruktur für den grössten Sportanlass der Schweiz ist in Zug-West vorhanden. Die Landverhandlungen konnten zur Zufriedenheit aller Besitzer in den letzten Wochen geregelt werden.

Zug sei, so betonte OK-Präsident Heinz Tännler in seiner Präsentation in Basel, bereit. «Wir freuen uns sehr, dieses einmalige Fest organisieren zu können.» Zug könne sich damit der Schweiz von einer ganz anderen Seite präsentieren, als Scharnier zwischen dem urbanen Zürich und der ländlichen Innerschweiz. Tännler zeigte in seiner Präsentation auf, dass sowohl der Kanton als auch die Stadt nicht nur aus tiefen Steuern und Pendlern bestehen, sondern weit mehr zu bieten haben. Nämlich eine liebevolle Landschaft, wunderschöne Naherholungsgebiete, eine perfekte Infrastruktur und vor allem auch den Geist der Toleranz und Offenheit. «Bei uns sind alle herzlich willkommen.» Die Zuger Organisatoren wollen aus diesem Grund den zahlreichen Gästen ein Fest im städtischen Gebiet und einem ganz speziellen Charakter bieten.

Auch Zugs Stadtpräsident Dolfi Müller, der die Organisatoren vor Ort unterstützte, ist überzeugt, dass «seine» Stadt ein sehr guter Gastgeber sein werde. «Wir fühlen uns sehr geehrt, Austragungsort des Eidgenössischen Schwing- und Äplerfestes zu sein.»

### Fest der kurzen Wege

Dank der zentralen Lage Zugs – Zürich und Luzern sind lediglich 25 Minuten entfernt – ist es auch möglich, die Festbesucher mit dem ÖV schnell und bequem ins Festgelände zu befördern. Drei Bahnhöfe befinden sich in Gehdistanz zur Arena und dem Festgelände, Shuttlebusse werden ab Hauptbahnhof Zug zur Verfügung stehen. Zwei Autobahnanschlüsse in Zug-Nord respektive Zug-Süd garantieren auch eine reibungslose Zu- und Wegfahrt des Individualverkehrs. Ein Park & Ride wird ebenfalls eingerichtet. Ein Car-Bahnhof mit einem speziellen Car-Parkplatz ist vorgesehen. «Zug 2019 ist ein Fest der kurzen Wege», betonte OK-Präsident Heinz Tännler gestern an der Präsentation.

Den Festbesuchern stehe auch ein grosszügiges Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung, erklärte Tännler weiter. Die Stadt Zug verfügt über rund 900 Betten. Die übrigen zehn Gemeinden bieten 1320 Betten, Luzern sowie die Stadt Zürich weitere rund 18 000 Betten an. Ein Campingplatz in unmittelbarer Nähe des Festareals wird bereitgestellt. In Zivilschutzanlagen des Kantons (2512 Betten) und Turnhallen (rund 9000 Betten) kann ebenfalls übernachtet werden.

### Zum dritten Mal Austragungsort

Nach 1943, 1961 ist Zug somit zum dritten Mal Austragungsort eines Eidgenössischen Schwing- und Äplerfestes. Das i-Tüpfchen wäre für Heinz Tännler, «wenn wir, die Innerschweiz, nach Harry Knüsel zum zweiten Mal den Schwingerkönig stellen könnten.» Der König von Sion 1986 stieg jedenfalls in Basel nochmals in die Schwinghosen und machte wie auch der Kinderchor Zug, das Jodlerdoppel-Quartett Zug sowie die Ländlerkapelle Jost Ribary-René Wicky an der Seite des OK-Präsidenten Werbung für Zug.

### Geschäftsstelle wird eröffnet

Noch vor den Sommerferien eröffnet das OK in der Zuger Grafenau die Geschäftsstelle. Auch wenn es noch vier Jahre bis zum Fest daure, würde mit den Vorarbeiten sofort begonnen. Heinz Tännler: «Es gibt viel zu tun.» Hohen Stellenwert genießt dabei die Kommunikation. Tännler: «Jetzt, wo wir

wissen, dass wir Austragungsort 2019 sind, werden wir möglichst schnell alle Interessierten über den Stand der Arbeiten, unsere Vorstellungen und die ganze Organisation umfassend aufklären.» Man werde einen intensiven Kontakt mit der Bevölkerung pflegen und sie über alle weiteren Schritte laufend informieren.

Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2019 Zug soll in die ganze Schweiz ausstrahlen, nachhaltig und erlebbar für die ganze Bevölkerung sein und damit ein unvergessliches Erlebnis werden, sagte Heinz Tännler. Ganz nach dem Motto: In Zug sind alle herzlich willkommen.

### **Kontakte**

ESAF 2019 Zug  
Heinz Tännler, OK-Präsident  
Telefon 079 223 81 66

ESAF 2019 Zug  
Freddy Trütsch, Kommunikationschef  
Telefon 079 340 68 34